

Wie trocknet man Wasserschäden:

Erste Maßnahme: Der Wasserzufluss muss gestoppt werden. Es muss sichergestellt werden, dass kein Wasser mehr nachlaufen kann.

Zweitens: Das eingebrochene Wasser ist so schnell als möglich und so gründlich wie möglich zu beseitigen. Wasserpfützen trocknen schlecht.

Trocknungsmethoden:

Was trocknen	Wie trocknen	Trocknungsdauer je nach Baustoff und Nässeintrag	Materialtrocknung	Hohlraumtrocknung
Geringe Wasserschäden auf Oberflächen	Können durch Heizen und Lüften getrocknet werden.	3 bis 14 Tage	ja	nein
Nasse Wände	Trocknung durch Feuchtentzug der Luft (Kondensation) oder durch Ventilatoren (Gebläse)	8 Tage bis 3 Wochen	ja	nein
Nasse Wände	Trocknung mit Infrarotstrahlern Aufheizung des Wassers	Etwa 8 Tage	ja	nein
Nasse Wände (Vorsicht bei Leitungen)	Trocknung durch Mikrowellen Aufheizung des Wassers	Etwa 1 Woche	ja	nein
Nasse Böden ohne Hohlräume	Trocknung durch Feuchtentzug der Luft (Kondensation) oder durch Ventilatoren (Gebläse)	14 Tage bis 4 Wochen	ja	nein
Nasse Böden ohne Hohlräume	Trocknung mit Infrarotstrahlern Aufheizung des Wassers	Etwa 8 Tage	ja	nein
Wände mit Hohlräumen, Böden mit Hohlräumen	Trocknung durch Feuchtentzug der Luft (Adsorption) oder durch einblasen von Warmluft (Umluft)	14 Tage bis 4 Wochen	bedingt	ja
Wände mit Hohlräumen, Böden mit Hohlräumen	Austausch der feuchten Luft gegen erwärmte, trockene Luft	8 Tage bis 4 Wochen	bedingt	ja
Holzbaustoffe	Mittels Warmluftgebläse, Austausch von nasser gegen trockene Luft	Ca. 14 Tage bis 5 Wochen	ja	bedingt
Lehm	Mittels Warmluftgebläse, Austausch von nasser gegen trockene Luft	Ca. 14 Tage bis 4 Wochen	ja	nein



